

Pressemitteilung

Enapter AG verkauft nach AEM Multicore Vorstellung MW-Elektrolyseur an britisches Unternehmen

- ≡ Käufer ist der Brennstoffzellenentwickler- und -hersteller Intelligent Energy Limited (IEL)
- ≡ Produktionskapazität des AEM Multicore liegt bei einem Megawatt
- ≡ Genutzt wird der Wasserstoff zum Testen neuer Brennstoffzellen und zur Weiterentwicklung des Wasserstoff Ökosystems

Berlin, 03. Juli 2023. Die Enapter AG (ISIN: DE000A255G02) hat vom britischen Unternehmen Intelligent Energy Limited (IEL) einen Auftrag zur Lieferung eines AEM Multicore™ Elektrolyseurs mit einer Gesamtkapazität von einem Megawatt erhalten. IEL entwickelt und produziert kompakte Wasserstoff-Brennstoffzellen für verschiedene Anwendungsbereiche und wird mit dem AEM Multicore Wasserstoff zum Testen seiner emissionsfreien Produkte erzeugen. Der hochreine Wasserstoff kommt für die gesamte Produktpalette zum Einsatz, wird aber insbesondere die Entwicklung der IE-DRIVE™ und IE-FLIGHT™ Reihe für Transport, stationäre Energieversorgung und Luftfahrt unterstützen und auch bei der abschließenden Abnahmeprüfung der Brennstoffzellen verwendet werden. Die Lieferung soll 2024 erfolgen.

David Woolhouse, CEO von Intelligent Energy Ltd.: "Wir sind sehr froh unseren 1-MW-Elektrolyseur bei Enapter bestellt zu haben. Die Flexibilität des Multicore-Systems, mit seiner überlegenen Effizienz und dem bewährten Kern, bietet uns genau das, was wir brauchen, um unsere Brennstoffzellensysteme in der Größe von bis zu 300 kW zu testen. Die kundenorientierte Einstellung des Teams auf dem Enapter Campus in Saerbeck machte es uns einfach, dieses Schlüsselement für unsere Anlagen bei Intelligent Energy auszuwählen."

Der Auftrag erfolgte kurz nach der offiziellen Vorstellung des ersten AEM Multicore im Mai in Saerbeck, Deutschland - dem Standort des Enapter Campus. Hier startet nun die Vorserienproduktion der Geräte. Der AEM Multicore ist eine kostengünstige Alternative zu konventionellen Elektrolyseuren im Megawatt-Bereich. Er besteht aus 420 Kernmodulen, den sogenannten "AEM-Stacks". Diese werden zu einem Gesamtsystem kombiniert, das etwa 450 Kilogramm grünen Wasserstoff pro Tag mit einer Reinheit von 99,999 Prozent produzieren kann. Durch das Skalieren vieler kleiner Einheiten zu einem großen System kann Enapter die Kosten für grünen Wasserstoff erheblich senken. Der hochreine Wasserstoff, der ideal für Brennstoffzellenanwendungen geeignet ist, sowie die Flexibilität des AEM Multicore im Betrieb, die durch den Einsatz vieler AEM-Stacks ermöglicht wird, erfüllen haargenau die Anforderungen von IEL.

Die Brennstoffzellen von IEL werden auch gerne gemeinsam mit Enapters AEM-Elektrolyseuren in verschiedenen Projekten verwendet. Dank Enapters Energy Management System Toolkit lassen sich beide Produkte besonders einfach miteinander kombinieren, da das EMS-Toolkit eine unkomplizierte

Integration der Brennstoffzellen von IE in jedes beliebige Energiesystem ermöglicht. Beide Unternehmen legen nicht nur großen Wert auf die Skalierung der Produktion ihrer jeweiligen Produkte, sondern auch auf die Zusammenarbeit zur generellen Weiterentwicklung des grünen Wasserstoffsektors.

Sebastian-Justus Schmidt, CEO von Enapter: "Wir freuen uns sehr das renommierte Brennstoffzellenunternehmen Intelligent Energy Limited zu den jüngsten Käufern unseres Megawatt-Elektrolyseurs AEM Multicore zählen zu dürfen. Intelligent Energy verfolgt ehrgeizige Ziele und gehört mit seinen Produkten schon heute zu den führenden Anbietern am Markt. Seine Brennstoffzellen kommen auch häufig in Kombination mit Enapters Single-Core Elektrolyseuren zum Einsatz. Die Nachfrage nach unserem AEM Multicore ist weiterhin hoch. Deshalb werden wir nun die nächste Stufe zünden und unsere Produktion kontinuierlich ausbauen."

Weitere Informationen und Bilder können in unserer aktuellen [Pressemappe](#) heruntergeladen werden.

Über Enapter

Enapter ist ein innovatives Energietechnologieunternehmen, das hocheffiziente Wasserstoffgeneratoren – sogenannte Elektrolyseure – herstellt, um fossile Brennstoffe zu ersetzen und so die Energiewende global voranzutreiben. Die patentierte und bewährte Anionenaustauschmembran-Technologie (AEM) ermöglicht die Serien- und Massenproduktion von kostengünstigen Elektrolyseuren zur Produktion von grünem Wasserstoff in jedem Maßstab und nahezu an jedem Ort der Welt. Die modularen Systeme werden bereits heute weltweit unter anderem in den Bereichen Energie, Mobilität, Industrie, Heizung und Telekommunikation eingesetzt. Enapter hat ihren Hauptsitz in Deutschland und einen Produktionsstandort in Italien.

Die Enapter AG ist im regulierten Markt der Börsen Frankfurt und Hamburg gelistet, WKN: A255G0

Weiterführende Informationen:

Website: <https://www.enapter.com>

Twitter: <https://twitter.com/Enapter>

LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/enapter>

Facebook: <https://www.facebook.com/enapterenergystorage>

Instagram: <https://www.instagram.com/enapter/>

Pressekontakt:

Enapter Public Relations

Vaitea Cowan

Tel.: +49 (0) 30 921 008 130

E-Mail: pr@enapter.com

Kontakt Finanz- und Wirtschaftspresse:

Ralf Droz / Doron Kaufmann

edicto GmbH

Tel.: +49 (0) 69 90 55 05-54

E-Mail: enapter@edicto.de